



Einladung zum
Vortrag auf der Weltleitmesse BioFach 2018 in Nürnberg

Wie Unternehmen das Insektensterben aufhalten können – Ein neuer Umgang mit Insekten und Biodiversität

Unternehmen stehen in der Verantwortung, etwas gegen den Insektenschwund zu „unternehmen!“ Dr. Hans-Dietrich Reckhaus zeigt am Beispiel des Gütezeichens Insect Respect, wie man dafür neue Geschäftsmodelle entwickeln kann.

Donnerstag, 15.2.2018, 16:00 – 16:45 Uhr, Raum Krakau (NCC Ost)

Über den Referenten

Dr. Hans-Dietrich Reckhaus

**Geschäftsführender Gesellschafter der Reckhaus Gruppe
Initiator von Insect Respect (Gütesiegel für einen neuen Umgang mit Insekten)
Träger des Schweizer Ethikpreises und des Deutschen Vordenker-Preises**



Hans-Dietrich Reckhaus ist geschäftsführender Gesellschafter des gleichnamigen Familienbetriebs, den er seit 1995 in zweiter Generation leitet. Das Unternehmen zählt zu den führenden Herstellern von Bioziden in Deutschland (Reckhaus GmbH & Co. KG, Bielefeld) und der Schweiz (Reckhaus AG, Gais). Mit dem 2012 lancierten Gütezeichen «Insect Respect» strebt der Unternehmer eine nachhaltige Transformation seiner Branche an – für einen neuen Umgang mit Insekten.

Insect Respect legt insektenfreundliche Lebensräume an zur Kompensation von Insektenbekämpfungsprodukten und als Mehrwert für Fernhalteprodukte und insektenfördernde Angebote. Auslöser für das weltweit einzigartige Modell war die Kunstaktion «[Fliegen retten](#)», die der Unternehmer mit den Schweizer Konzeptkünstlern Frank und Patrik Riklin initiierte. Hans-Dietrich Reckhaus hat einen Master- und Dokortitel in Betriebswirtschaftslehre der Universität St. Gallen. Er referiert und publiziert regelmäßig zu Fragen der KMU-Führung und Nachhaltigkeit, u.a. mit dem Buch „[Warum jede Fliege zählt](#) – eine Dokumentation über Wert und Bedrohung von Insekten“.

Web-Links:

www.insect-respect.org
www.reckhaus.com

